

Kreisliga Landshut

SG JOHANNESBRUNN-BINABIBURG – TSV NEUSTADT (Samstag, 15 Uhr): Von der Papierform her sollte dem Tabellen dritten von der Donau beim Ligavorletzten nichts passieren. Aber TSV-Spielertrainer Stefan Waldhier mahnt umgehend: „Ich bin mir sicher, dass die Tabellensituation nichts über die Ausgangsposition sagt. Vor allem in Binabiburg ist es immer eine schwierige Aufgabe.“ Das Hauptaugenmerk liege auf einer stabilen Abwehr. „Vorne müssen wir wieder effizienter werden“, so der Neustädter Coach, der „die ein oder andere Umstellung in der Startaufstellung“ ankündigt. „Wir wollen auf jeden Fall einen Punkt mit nach Hause nehmen.“